



I Grundlagen zu HTML

Die meisten Seiten im Internet sind in HTML¹ erstellt.

HTML ist eine Sprache zur Beschreibung von Texten. Man kennzeichnet einen Text mit HTML-Befehlen und bestimmt so, was eine Überschrift oder ein normaler Text oder sonstwas ist.² Wie die Überschrift oder der Text aussehen soll, legt man an anderer Stelle³ fest.

Einen HTML-Befehl nennt man Tag (sprich: Täg). Tags stehen in spitzen Klammern und treten meistens paarweise als Start-Tag und Ende-Tag auf. Beispiel:
<p>Text mit betontem Wort.</p>

Mit Tags kann man Bilder einsetzen und Tabellen und Listen erstellen. Grundlage für das WWW sind so genannte Hyperlinks, mit denen man aus einem HTML-Dokument zu einem anderen springen kann.

Ein Webbrowser⁴ ist ein Programm, das HTML-Seiten als formatierten und leicht lesbaren Text darstellt.

Man kann eine HTML-Seite mit einem ganz normalen Texteditor erstellen. Leichter geht es mit einem HTML-Editor⁵, der die HTML-Tags zur Verfügung stellt. Noch leichter geht es mit grafischen HTML-Editoren⁶ oder Office-Programmen⁷, aber damit verliert man die Kontrolle über den Quelltext und lernt nichts über HTML.

II HTML-Seite untersuchen

1 Quelltext einer HTML-Seite ausdrucken

Der Quelltext einer HTML-Seite ist der Text nicht wie er gelesen, sondern wie er geschrieben wird. Im Quelltext kann man die Tags und den Text bearbeiten.

1.1 Öffnen Sie die HTML-Seite <http://www.ulrich-rapp.de/stoff/pc/html/Beispiel/index.htm>⁸

1.2 Speichern Sie die Datei auf der Festplatte, z.B.
- *h:index.html*

1.3 Öffnen Sie einen Browser und im Browser die Datei *index.html*.

- Beliebiger Browser
- DATEI - ÖFFNEN

1.4 Schauen Sie sich den Quelltext der Datei an.

- MOZILLA FIREFOX - ANSICHT - SEITENQUELLTEXT ANZEIGEN
- NETSCAPE NAVIGATOR - ANZEIGEN - SEITENQUELLTEXT
- OPERA - ANSICHT - QUELLTEXT
- MS INTERNET EXPLORER - ANSICHT - QUELLTEXT

1.5 Drucken Sie den Quelltext aus.

2 HTML-Version: <!doctype ..>

Der Quelltext einer HTML-Seite beginnt mit der Angabe, welche Version von HTML verwendet wird⁹. Neueren Browsern ist die Version egal, sie können alle lesen und nehmen kleine Fehler nicht krumm.

2.1 Markieren Sie auf dem Ausdruck das Tag
<!doctype ..> (= Dokumententyp)

2.2 Nach dem <!doctype..> kommt die eigentliche HTML-Seite. Sie ist in zwei Bereiche geteilt: Kopf (am: **head**) und Körper (am: **body**)

```
<html>  
<head> </head>  
<body> </body>  
</html>
```

Markieren Sie den ganzen HTML-Bereich und Kopf und Körper mit je einer senkrechten Linie.

3 Kopf der HTML-Seite: HEAD

Die wichtigste Zeile im Head-Bereich ist der Titel. Er erscheint als erste Zeile in der Trefferliste von Google und ganz oben im Browser. Die Schlagworte im Titel sind wichtig für die Bewertung von Suchmaschinen.

3.1 Markieren Sie den Titel rot.

3.2 Die Meta-Tags machen zusätzliche Angaben für Suchmaschinen usw. Außer „language“ (Sprache) sind sie nicht mehr so wichtig.

4 Körper der HTML-Seite: BODY

Im Body-Bereich finden Sie die Tags für Überschriften, Text, Bilder, Hyperlinks usw.

4.1 Überschriften (am: **header**) in verschiedenen Ebenen haben die Tags <h1>..<</h1>, <h2> usw.

4.2 Ein Absatz (am: **paragraph**) mit normalem Text steht zwischen <p> .. </p> - Tags.

4.3 Eine neue Zeile (am: **break** = Zeilenumbruch) wird mit dem
-Tag erzwungen.

III HTML-Seite bearbeiten

Verändern Sie den Quelltext der HTML-Seite mit dem Texteditor, sodass er die Grundlage Ihrer ersten Homepage werden kann.

Kontrollieren Sie eine Änderung, indem Sie erst den Quelltext speichern, und danach die Darstellung im Browser aktualisieren.

Überlassen Sie das Aussehen des Textes jetzt noch dem Browser. Denken Sie daran, dass jeder Websurfer andere Bildschirmauflösungen und Browsereinstellungen verwendet und deshalb Ihr Text bei ihm nie so aussieht wie bei Ihnen.

¹ HTML heißt Hypertext Markup Language. Weitere Infos bietet zB. der Artikel bei Wikipedia <http://de.wikipedia.org/wiki/Html>

² Es gibt auch Tags, die direkt angeben, ob der Textbereich kursiv, fett oder farbig aussehen soll, aber diese Methode ist aus vielen Gründen nachteilig. In einer guten HTML-Seite geben die Tags nur an, was der Text bedeutet, zB. Überschrift oder normaler Text, denn für Suchroboter und Sehbehinderte spielt das Aussehen keine Rolle.

³ Am besten geeignet sind dafür CSS, die wir später durchführen werden.

⁴ Browser sind Lynx, Mozilla Firefox, MS Internet Explorer, Netscape Navigator, Opera usw.

⁵ Ein HTML Editor ist HTMLedit Phase 5 von Ulli Meybohm www.meybohm.de

⁶ Grafische HTML-Editoren sind Frontpage, Netobjects Fusion usw.

⁷ Office-Programme sind MS-Office, OpenOffice, StarOffice usw.

⁸ Für diesen Schritt ist der Internet Explorer schlecht geeignet, weil er den Quelltext verändert!

⁹ Die Angabe EN bedeutet, dass für die Tags die Sprache Englisch verwendet wird. Über die Sprache des Textes sagt EN nichts aus.